



## Neue Ausbildung in Energie- und Umwelttechnik an der FHNW

Der Bedarf von Industrie und Wirtschaft sowie der öffentlichen Hand an gut ausgebildeten Ingenieurinnen und Ingenieuren mit Problemlösungskompetenz im Bereich der Ressourceneffizienz nimmt stetig zu. Als Antwort auf die grosse Nachfrage lanciert die Hochschule für Technik der FHNW den interdisziplinären Bachelor-Studiengang Energie- und Umwelttechnik.

Gemäss ihrer strategischen Ausrichtung in Energie- und Ressourceneffizienz hat die Hochschule für Technik der FHNW das vorhandene Know-how neu gebündelt. Die Bachelor-Ausbildung in Energie- und Umwelttechnik ist ab dem ersten Semester ein eigenständiger Studiengang, der auf der langjährigen Erfahrung von Instituten und Dozierenden aufbaut.

### Start der Ingenieur-Ausbildung im September 2011

Die neue Ingenieur-Ausbildung wurde im FHNW-Verbund in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik resp. für Wirtschaft konzipiert und befindet sich zurzeit im Bewilligungsverfahren beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement. Der erste Ausbildungsgang startet im September 2011.

### Interdisziplinäre Kompetenzen

Aufbauend auf soliden naturwissenschaftlichen Grundlagen erwerben die Studierenden neuestes Wissen und interdisziplinäre Kompetenzen in Ökologie, Öko-

nomie, Clean Technologies und Energietechnik sowie in Projektmanagement und Fachkommunikation. Mit der Wahl der Vertiefungsrichtung setzen sie einen Schwerpunkt in den Fachgebieten Energiesysteme (Hochschule für Technik), Energie in Gebäuden (Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik) oder Umwelt und Management (Hochschule für Wirtschaft).

### Einblick in neuste technologische Entwicklungen

Der neue Studiengang ist attraktiv für zukunftsinteressierte Frauen und Männer mit Berufsmatur oder mit gymnasialer Matur. Praxis-orientierte Projektarbeiten bieten den Studierenden spannende Kontakte zu Wirtschaft und Industrie. Sie erhalten Einblick in neuste technologische Entwicklungen von nationalen und internationalen Unternehmen.

### Vielseitige Berufsbilder mit Karrierepotenzial

Die Absolventinnen und Absolventen schliessen mit einem Bachelor of Science FHNW in Energie- und Umwelttechnik ab. Sie verfügen über das nötige Know-how, um anspruchsvolle Aufgaben beispielsweise in den Bereichen erneuerbare Energien, Plusenergiehäuser oder ökologische Produktionsprozesse zu lösen. Den Ingenieurinnen und Ingenieuren eröffnen sich vielseitige Berufsfelder mit Karrierepotenzial in der Industrie, in Energie- oder Beratungsunternehmen sowie in Institutionen der öffentlichen

Hand. Ingenieurinnen und Ingenieure in Energie- und Umwelttechnik sind auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt äusserst gesuchte Fachleute.

### Die Hochschule für Technik FHNW

bildet rund 1000 Bachelor- und Master-Studierende im Ingenieurwesen und in Optometrie aus. Das Studium kann in Vollzeit oder berufsbegleitend absolviert werden. Der starke Praxisbezug bringt die Studierenden vom ersten Semester an in Kontakt mit Unternehmen aus dem In- und Ausland. Als einzige Fachhochschule der Schweiz bietet die FHNW zwei trinationale Studiengänge in der Schweiz, Frankreich und Deutschland sowie einen Bachelor-Studiengang in Optometrie an. Ein fakultatives Auslandssemester ermöglicht den Studierenden eine internationale Horizonterweiterung.

### Informationsveranstaltungen

#### Daten:

Freitag und Samstag,  
11. und 12. März 2011

#### Ort:

Hauptgebäude der Hochschule für Technik der FHNW  
Klosterzelgstrasse 2  
5210 Windisch

### Hochschule für Technik FHNW

5210 Windisch  
Tel. 056 462 44 11  
[www.fhnw.ch/technik](http://www.fhnw.ch/technik)